

**Interpellation Bachmann-St.Gallen / Alder-St.Gallen / Kündig-Rapperswil-Jona /
Nietlispach Jaeger-St.Gallen / Stadler-Kirchberg (54 Mitunterzeichnende):
«Illetrismus im Kanton St.Gallen**

Am 10. September 2010 fand in Bern die Übergabe der Petition «Lesen und Schreiben für alle» an Bundespräsidentin Doris Leuthard statt. Über 21'000 Unterzeichnende bekunden hiermit die Wichtigkeit dieses Anliegens.

In dieser Petition wird darauf aufmerksam gemacht, dass etwa 800'000 Erwachsene in der Schweiz (2/3 davon sind Schweizerinnen und Schweizer) über ungenügende Grundkompetenzen im Lesen und Schreiben verfügen. Illetrismus, früher als funktionaler Analphabetismus bezeichnet, ist klar vom Analphabetismus zu unterscheiden. Analphabetinnen und Analphabeten haben keine oder nur wenige Jahre die Schule besucht, wogegen die von Illetrismus betroffenen Personen während 8 bis 9 Jahren unsere Schulbank gedrückt und wieder verlernt haben. Diese Tatsache hat neben den individuellen Konsequenzen für die betroffenen Personen auch einen grossen Einfluss auf die Volkswirtschaft. Laut einer Studie von BASS (Büro für Arbeits- und Sozialpolitische Studien) beläuft sich der Schaden, der durch Illetrismus verursacht wird, auf etwa 1,1 Mrd. Franken pro Jahr. In der Studie wurde vor allem das deutlich höhere Arbeitslosigkeitsrisiko von Personen mit einer Leseschwäche sowie die Tatsache, dass Leseschwache in spezifischen Arbeitssegmenten mit tieferer Entlohnung tätig sind, untersucht und bestätigt. 36 Prozent der arbeitslosen Erwachsenen oder 48'000 Personen sind nur wegen ihrer Leseschwäche erwerbslos. Betroffen sind auch Schulabgänger. 7 Prozent der 15-jährigen Schülerinnen und Schüler oder 4'000 bis 5'000 Jugendliche sind in der Schweiz akut gefährdet.

Obwohl diese Zahlen eine deutliche Sprache sprechen ist das Problembewusstsein von Drittpersonen und Öffentlichkeit gegenüber der Thematik noch sehr gering. Es handelt sich immer noch um ein Tabu-Thema über das aus Scham, Angst oder Unwissenheit nicht gesprochen wird. Es gibt in der Ostschweiz 13 Angebote für Erwachsene mit einer Lese- und Schreibschwäche. Im Kanton St.Gallen bietet schon lange das Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg einen Kurs in Lesen und Schreiben für Erwachsene an – knapp 10 Personen besuchen dieses Angebot. Neu gibt es in Rorschach an der Volkshochschule auch einen Kurs. Zu wenig, wenn man bedenkt, dass für etwa 50'000 Betroffene aus der ganzen Ostschweiz ein solches Angebot eine grosse Hilfe wäre.

Aus Sicht des schweizerischen Dachverbandes «Lesen und Schreiben» braucht es ein stärkeres Engagement von Bund und Kantonen im Kampf gegen den Illetrismus.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Massnahmen bestehen im Kanton St.Gallen zur Erfassung und zur Erreichung von Personen, die von Illetrismus betroffen sind? Wie sieht die Situation aus?
2. Teilt die Regierung die Ansicht, dass für die Bekämpfung von Illetrismus Informationen und Sensibilisierung der Bevölkerung für dieses Thema nötig sind?
3. Ist die Regierung bereit durch Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierungskampagnen dazu beizutragen, die sozialen und ökonomischen Integrationsprobleme von Personen mit Lese- und Schreibschwäche zu entschärfen?
4. Um die enormen ökonomischen Verluste zu senken, ist eine weitere Massnahme im Kampf gegen den Illetrismus nötig, indem man das Grundausbildungsangebot für Erwachsene mit Lese- und Schreibschwäche erweitert. In welchem Ausmass kann der Kanton neue Angebote finanziell unterstützen?

5. Neben den Anstrengungen zur Bekämpfung des Illetrismus müssen auch Massnahmen im Schulsystem zur Verminderung dieses Phänomens getroffen werden. Was kann die Schule im Sinne von Präventivmassnahmen hier unternehmen? »

1. Dezember 2010

Bachmann-St.Gallen
Alder-St.Gallen
Kündig-Rapperswil-Jona
Nietlispach Jaeger-St.Gallen
Stadler-Kirchberg

Altenburger-Buchs, Ammann-Rüthi, Bereuter-Rorschach, Bischofberger-Thal, Blöchliger Moritzi-Gaiserwald, Blumer-Gossau, Bühler-Schmerikon, Bürgi-St.Gallen, Chandiramani-Rapperswil-Jona, Dürr-Widnau, Eberhard-St.Gallen, Eggenberger-Rebstein, Fässler-St.Gallen, Forrer-Grabs, Freund-Eichberg, Friedl-St.Gallen, Gadiant-Walenstadt, Gemperle-Goldach, Gschwend-Altstätten, Gubser-Oberhelfenschwil, Gysi-Wil, Hartmann-Flawil, Hasler-Widnau, Hegelbach-Jonschwil, Heim-Gossau, Hoare-St.Gallen, Huber-Rorschach, Hug-Muolen, Huser-Rapperswil-Jona, Ilg-St.Gallen, Keller-Rapperswil-Jona, Klee-Berneck, Kofler-Uznach, Ledergerber-Kirchberg, Lehmann-Rorschacherberg, Lemmenmeier-St.Gallen, Lorenz-Wittenbach, Lusti-Uzwil, Mächler-Wil, Müller-St.Gallen, Noger-St.Gallen, Riederer-Pfäfers, Ritter-Altstätten, Rombach-Oberuzwil, Rüegg-St.Gallenkappel, Rüegg-Niederhelfenschwil, Rüesch-Wittenbach, Scheitlin-St.Gallen, Schlegel-Rorschacherberg, Schöbi-Altstätten, Storchenegger-Jonschwil, Wick-Wil, Würth-Goldach, Zoller-Sargans